



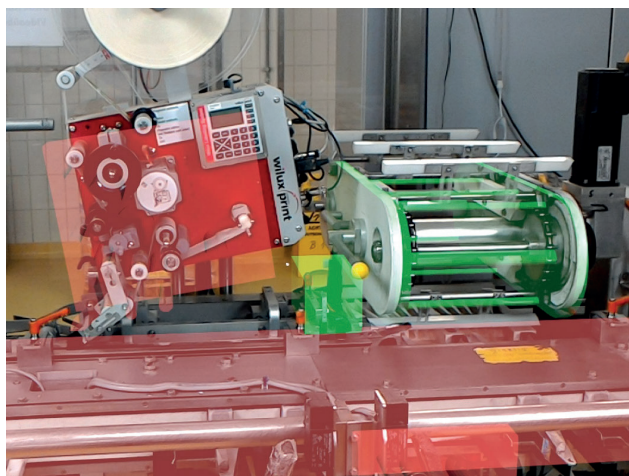
Midor: Sichere Produktionsumstellung durch Innovation

Midor Meilen ist Teil der Migros-Industrie-Gruppe. Beim Schweizer Marktführer im Bereich Back- und Eiswaren ist das Thema Effizienzsteigerung bei gleichbleibend hoher Qualität von grosser Bedeutung. So ist Midor kontinuierlich auf der Suche nach verstecktem Optimierungspotenzial in der Produktion. Eine nutzstiftende Lösung wurde mit Augmented Reality und dem Einsatz einer HoloLens gefunden.

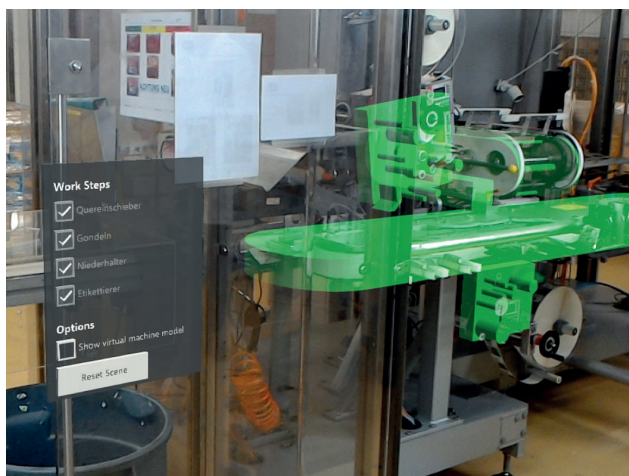
Besser, schneller, weniger Ausschuss, weniger Zeitaufwand, dafür gleichbleibend hohe Qualität. Das sind Herausforderungen, denen sich Midor bei der Produktion von Back- und Eiswaren laufend stellen muss. Blévita-Cracker gibt es in 39 Varianten und verschiedenen Verpackungsgrössen. Bei Umstellung von einer Sorte auf die andere wird die Produktion gestoppt und ein Techniker für den Maschinenumbau gerufen. Danach kann mit der Produktion der weiteren Sorte fortgefahren werden. Durch den Einsatz von neuen Technologien sollen Mitarbeiter vor Ort befähigt werden, die Umbauarbeiten an der Produktionsstrasse selbst auszuführen.

Einen Schritt weiter

Gemeinsam mit Ergon entwickelte Midor einen Prototyp, der mit Hilfe von Augmented Reality und dem Einsatz einer HoloLens Zusatzinformationen an den Produktionsmaschinen anzeigt und zugleich eine Interaktionen mit diesen ermöglicht.



Arbeitsbereiche an der Maschine werden farblich hervorgehoben



Checkliste und farbliche Markierung nach Abschluss der Arbeit

«Gemeinsam mit Ergon haben wir eine Lösung entwickelt, die aufgezeigt, welche grosse Vorteile der Einsatz von AR bietet. Heute und erst recht in Zukunft.»

Ueli Eggenberger

Smart Technology Expert, M-Industry

Wie funktioniert das? An der Maschine gilt es, gewisse Teile zu verändern, um neue Parameter einzustellen. Eine Fachkraft setzt sich die HoloLens auf und die zu bearbeitenden Teile erscheinen in der Brille rot eingefärbt. Dies bedeutet: An all diesen Teilen muss etwas verändert werden. Tippt die Fachkraft auf einen Bereich, schiebt sich in der Brille ein Anleitungsvideo ins Sichtfeld, das auf einem virtuellen Bildschirm neben dem Arbeitsort der Person erscheint und zeigt, was zu tun ist. Ist dies in der realen Welt genauso vollzogen, erscheint eine Checkliste und der Arbeitsschritt wird als erledigt markiert. Der erfolgreich veränderte Bereich erscheint nun grün eingefärbt. Jetzt werden Schritt für Schritt die restlichen roten Bereiche bearbeitet. Das Video zeigt wie, die Checkliste protokolliert.

Verständlichkeit ist Trumpf

Komplexe Anleitungen, die zunächst studiert werden müssen, gehören der Vergangenheit an – weg von statischen Texten, hin zu sprachunabhängigen Videos. Damit wird die Verständlichkeit für Mitarbeiter von über 43 Nationalitäten gewährleistet und auch bei höherem Umgebungslärm ist die HoloLens einsetzbar.

Nachhaltige Geschäftsprozess-Optimierung

Bei der Produktion von über 1700 Blévita-Cracker in der Minute sind Effizienz und Zeit der Schlüsselfaktor bei einem Ausfall der Maschinen. Mit Augmented Reality und der HoloLens ist jeder mechanisch versierte Mitarbeiter in der Lage, verlässlich und sicher sämtliche notwendigen Schritte der Maschinen-Umbauarbeiten für eine weitere Sorte der Blévita-Cracker einfach selbst durchzuführen. Die Produktionsstrasse kann innert kürzester Zeit und mit neuer Spezifikation wieder angefahren und der Produktionsunterbruch auf einem Minimum gehalten werden. Dies ermöglicht den Einsatz von weniger geschultem Personal, was die Flexibilität erhöht und die Personalkosten sowie Schulungsaufwände reduziert. Durch Steigerung der Effizienz und Zeitgewinn wird der Geschäftsprozess nachhaltig optimiert.

Über Ergon

Als schweizweit führendes Unternehmen schafft Ergon aus Digitalisierungstrends einzigartigen Kundennutzen – von der Idee bis zum Markterfolg. Ergon vereint Technologie-, Security- und Business-Kompetenzen und realisiert «smarte» Lösungen für komplexe Anforderungen. Das Unternehmen wurde 1984 gegründet und zählt über 300 Mitarbeiter.

Ergon Informatik AG
Merkurstrasse 43
CH-8032 Zürich

+41 44 268 89 00
www.ergon.ch
info@ergon.ch